

# Transformation statt grüner Illusion

Oliver Wittwer / 08.12.2024 / [www.provisions.ch](http://www.provisions.ch)



Es ist ein viel zu kurz gegriffener Ansatz, Erdöl oder Atomstrom einfach durch Windkraft oder Sonnenenergie ersetzen zu wollen.

Die Ursachen für die Probleme auf der Welt liegen nicht primär in der Art, wie wir Energie produzieren. Sie liegen ganz woanders und sind sehr vielfältig.

Eines der Kernprobleme liegt im kranken Mindset unserer Gesellschaft: Der vermeintliche Zwang, immer mehr zu konsumieren und ständig die neuesten Gadgets besitzen zu müssen.

Dieses Mindset wird und wurde seit Jahrzehnten gefördert durch eine profitorientierte und kranke Werbeindustrie, angetrieben von einer Wirtschaft, die auf dem betrügerischen Dogma des ewigen Wachstums aufbaut. Ein Wachstumszwang, der durch unser verlogenes Zinseszins-Geldsystem angetrieben wird. Die Medienindustrie tut ihr Übriges, um dieses Mindset in den Menschen unaufhörlich hineinzupflanzen und dabei ihre Gehirne und Werte systematisch zu vergiften.

Gestützt, gefördert und verteidigt wird dieses System von Politikern und deren Experten, denen es an Rückgrat, Intelligenz und Weitblick mangelt, sowie der blinde Glaube an das Dogma der Demokratie als die beste mögliche Regierungsform. Dabei wird kaum je über fortschrittlichere und zukunftsweisendere Organisationsformen für Menschen nachgedacht.

Unser täglich Shampoo, Duschgel, Schminke, Cremes, Sonnencremes, unser immer wieder neuestes Handy, TV, Auto, Scooter, unser gekauftes, in Plastik verpacktes und um die halbe Welt transportiertes Essen, unsere zur Einmalnutzung verkommene Kleidung, angetrieben durch die irrsinnige Modeindustrie - all das zwingt uns in einen schändlichen Umgang mit der Natur. Dazu kommen der epidemisch grassierende Medikamentenmissbrauch, die krankmachende Pharmamedizin, die geplante Obsoleszenz der meisten Produkte und nicht zuletzt die absolut kranke Rüstungsindustrie.

All das greift tief in den Kaninchenbau der von vielen Menschen verdrängten und nicht

gesehenen Aspekte unseres Seins hier auf dieser Erde. Die Probleme sind systemisch - ein Wahnsinn, der jeden gesunden Menschenverstand spottet.

Ein gesunder Umgang mit der Natur und zwischen den Menschen kann nur gelebt werden, wenn die Gehirnverschmutzung in den Menschen beseitigt und das Wesen des Menschen aus seinem Innersten heraus geheilt wird. Das geht nur durch einen radikalen Gesinnungswandel und eine Rückbesinnung zu unserer wahren Natur. Es bedarf einer fundamentalen Veränderung unseres Weltbildes - weg vom kranken Materialismus, hin zur wahren Religio - der Wiederanbindung an das Göttliche und schöpferische Prinzip.

Dabei geht es nicht um den ganzen Esoterik-Ablenkungskram oder die ideologisch verzerrten Religionen. Es geht um eine echte innere Transformation, die sich in dem Menschen vollzieht, der beginnt, kompromisslos die Wahrheit zu suchen und sich von der Liebe leiten zu lassen.

Der Wandel muss sowohl im Inneren als auch im Äusseren stattfinden:

- Befreiung von der krankmachenden Konsumsucht
- Aufbau regionaler, gesunder Wirtschaftskreisläufe
- Überwindung des betrügerischen Geldsystems
- Entwicklung eines neuen Bewusstseins für unsere wahre Natur
- Heilung unserer vergifteten Beziehung zur Schöpfung

Ja, alles beginnt in uns. Meine persönliche Verantwortung sehe ich daher darin, ein Vorbild zu sein und Menschen zu inspirieren, zu motivieren und sie auf ihrem Weg der inneren Reinigung zu unterstützen. Nur wenn wir uns von den kranken Systemen und Denkmustern befreien, können wir wieder in Harmonie mit der Natur und uns selbst leben.